

PRESS RELEASE

For immediate release

Luxembourg, 8 Juli 2025

LIH beteiligt sich an neuer EU-Initiative zur Verbesserung des Zugangs zu Krebsdaten

Im Rahmen des europäischen CANDLE-Projekts hilft das Department of Medical Informatics am LIH, Krebsdaten für Forschung und Versorgung über Grenzen hinweg besser nutzbar zu machen.

Das Luxembourg Institute of Health (LIH) beteiligt sich am neu gestarteten, von der EU geförderten Projekt CANDLE, das den Aufbau nationaler Datenknoten für Krebsdaten in ganz Europa unterstützt. Diese vertrauenswürdigen Infrastrukturen sollen den Zugang zu Krebsdaten sowie deren Austausch und Wiederverwendung verbessern – mit dem Ziel, die Forschung voranzutreiben und die medizinische Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Im Rahmen des [europäischen CANDLE-Projekts](#) arbeitet das [Department of Medical Informatics \(DMI\)](#) (DMI) des Luxembourg Institute of Health (LIH) an der Entwicklung nationaler Datenknoten für Krebsdaten mit: sichere Systeme, die die Zugänglichkeit und Nutzbarkeit krebsbezogener Daten für Forschung und Gesundheitsversorgung verbessern werden.

Der Schwerpunkt der Arbeit des DMI liegt auf der Identifikation der Bedürfnisse von Forschenden und Klinikern sowie auf der Unterstützung von Maßnahmen zur Überwindung technischer und rechtlicher Hürden beim grenzüberschreitenden Datenaustausch. Diese Beiträge sind entscheidend, um sicherzustellen, dass die im Rahmen von CANDLE entwickelten Dateninfrastrukturen interoperabel sind und mit den Zielen des zukünftigen Europäischen Gesundheitsdatenraums (EHDS) übereinstimmen.

„Unsere Aufgabe im CANDLE-Projekt ist es, sicherzustellen, dass die Infrastruktur den realen Bedürfnissen entspricht und gleichzeitig Vertrauen und Regelkonformität gewährleistet sind“, sagte Maximilian Fünfgeld, Direktor des Department of Medical Informatics am LIH. „Mit unserer Expertise in der medizinischen Informatik unterstützen wir das übergeordnete Ziel, eine effektivere, datenbasierte Krebsforschung in ganz Europa zu ermöglichen.“

CANDLE fördert die Integration in Europa und spielt auch eine strategische Rolle bei der Unterstützung des Europäischen Gesundheitsdatenraums (EHDS), indem ein föderiertes Netzwerk nationaler Datenknoten im Bereich Krebs aufgebaut wird. Diese Knoten werden als Demonstratoren für krankheitsspezifische nationale Implementierungen des EHDS dienen und die EU-weite Gesundheitspolitik mit lokalen Anforderungen in Einklang bringen.

Das Projekt trägt außerdem zur Umsetzung der [EU-Mission Krebs](#) und des [Europäischen Plans zur Krebsbekämpfung](#) bei, indem es nationale Maßnahmen unterstützt und die Zusammenarbeit zwischen großen Initiativen fördert. Gemeinsam mit 40 weiteren Partnern aus der nationalen Gesundheitsversorgung, der Krebsforschung, der Patientenvertretung und großen europäischen

Forschungsinfrastrukturen ist das CANDLE-Konsortium gut aufgestellt, um den Datenaustausch zu stärken, den Zugang zu verbessern und die sektor- und grenzübergreifende Zusammenarbeit zu fördern.

About the Luxembourg Institute of Health (LIH)

The Luxembourg Institute of Health (LIH) is a public biomedical research organisation focused on precision health and invested in becoming a leading reference in Europe for the translation of scientific excellence into meaningful benefits for patients.

The LIH places the patient at the heart of all its activities, driven by a collective obligation towards society to use knowledge and technology arising from research on patient derived data to have a direct impact on people's health. Its dedicated teams of multidisciplinary researchers strive for excellence, generating relevant knowledge linked to immune related diseases and cancer.

The institute embraces collaborations, disruptive technology and process innovation as unique opportunities to improve the application of diagnostics and therapeutics with the long-term goal of preventing disease.

Scientific contact:

Maximilian Fünfgeld
Director of Department of Medical Informatics
Department of Medical Informatics
Luxembourg Institute of Health
Email: Maximilian.Fuenfgeld@lih.lu

Press contact:

Arnaud D'Agostini
Head of Marketing and Communication
Luxembourg Institute of Health
Tel: +352 26970-524
Email: communication@lih.lu